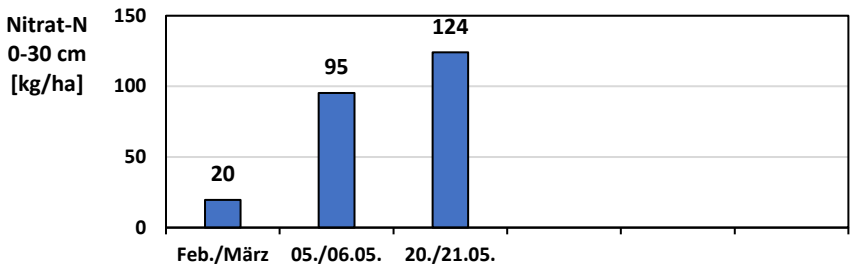
Vegetationscheck

Ausgabe 01/2021
Zeven, 25.05.2021

Mais



Schläge:	**10**
EC-Stadium:	**10-12**
Bodentemperatur:	**12,2°C**

N-Mineralisation:

- hohe Nitrat-Gehalte in 0-30 cm Tiefe
- intensive Mineralisation durch Feuchtigkeit und steigende Bodentemperaturen
- Mineralisationsprozesse starten ab 3°C, eine verstärkte Nitrifikation ab 10°C

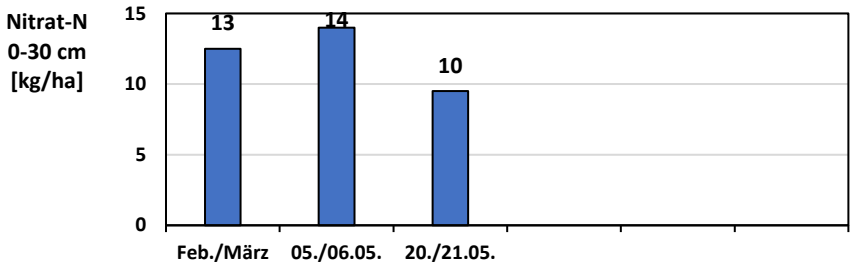
Bestände:

- Bestände durch ausreichende Bodenfeuchtigkeit gut aufgelaufen
- bislang noch keine Nährstoffaufnahme aus dem Boden durch Maispflanzen: Umstellung auf Wurzelernährung ab 4. Blatt

Prognose:

- Bedingungen für Jugendentwicklung der Pflanzen und weitere N-Mineralisation optimal
- Gefahr der Nitrat-Verlagerung in tiefere Bodenschichten bei stärkeren Niederschlägen

Winterroggen



Schläge:	**6**
Bodentemperatur:	**12,2°C**
EC-Stadium:	**50-60**

N-Mineralisation:

- niedrige Nitrat-Gehalte in 0-30 cm Tiefe
- Großteil des Boden-Stickstoffs bereits von Beständen aufgenommen

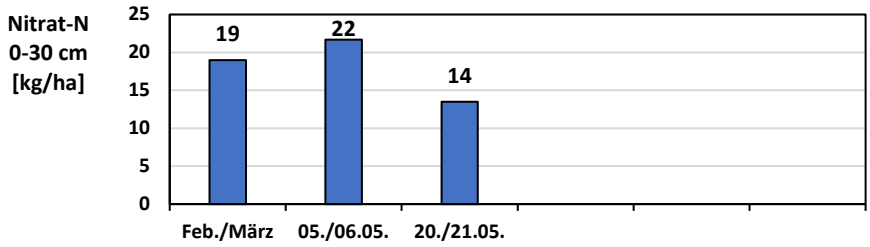
Bestände:

- Phase des höchsten N-Bedarfs im Schossen vorbei
- Gefahr von Pilzinfektionen (Braunrost, Rhynchosporium) und Lager bei feuchter & bedeckter Witterung
- Blätter bis F-3 meist gesund und grün: N-Versorgung weitestgehend ausreichend

Prognose:

- Kornbildung abhängig von weiterer N-Mineralisation: gute Witterungsbedingungen!
- Strahlung und trockenes Wetter wichtig für synchrone und schnelle Blüte (Gefahr: Mutterkorn)

Winterweizen



Schläge:	**6**
Bodentemperatur:	**12,2°C**
EC-Stadium:	**33-37**

N-Mineralisation:

- niedrige Nitrat-Gehalte in 0-30 cm Tiefe
- Großteil des Boden-Stickstoffs bereits von Beständen aufgenommen

Pflanze:

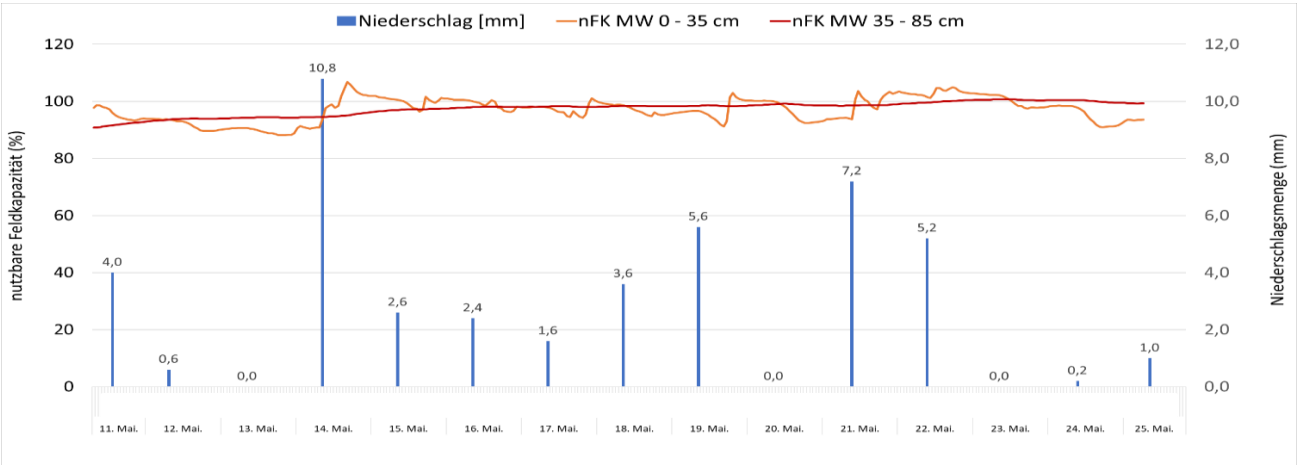
- Phase des höchsten N-Bedarfs im Schossen überwiegend vorbei
- Blätter bis F-3 überwiegend grün und gesund: N-Versorgung momentan ausreichend
- Gefahr von Pilzinfektionen (Septoria, Fusarium) bei feuchter Witterung und steigenden Temperaturen

Prognose:

- steigende Temperaturen & Niederschläge: gute Bedingungen für eine mögliche Nachmineralisation
- für die Kornbildung muss ausreichend N ab Fahnenblatt-Stadium bis zur Blüte vorhanden sein, für gute Proteingehalte ist eine gute N-Versorgung ab Blüte wichtig
- Solange die Blattetage F-3 gegenüber F-2 nicht aufhellt sind die Bestände meist noch ausreichend mit N versorgt

Info Bodenfeuchteverlauf

Boden:	**Schwach lehmiger Sand mit Lehmschicht in 1 m Tiefe (Pseudovergleyung)**
Humus:	**< 4 %**
Bemerkung:	▪ **Bodenwasservorräte in Tiefe 35-85 cm vollständig aufgefüllt.** ▪ **Im Oberboden (0 – 35 cm) werden 90 % der maximal pflanzenverfügbaren Wassermenge (nFK) erreicht.**



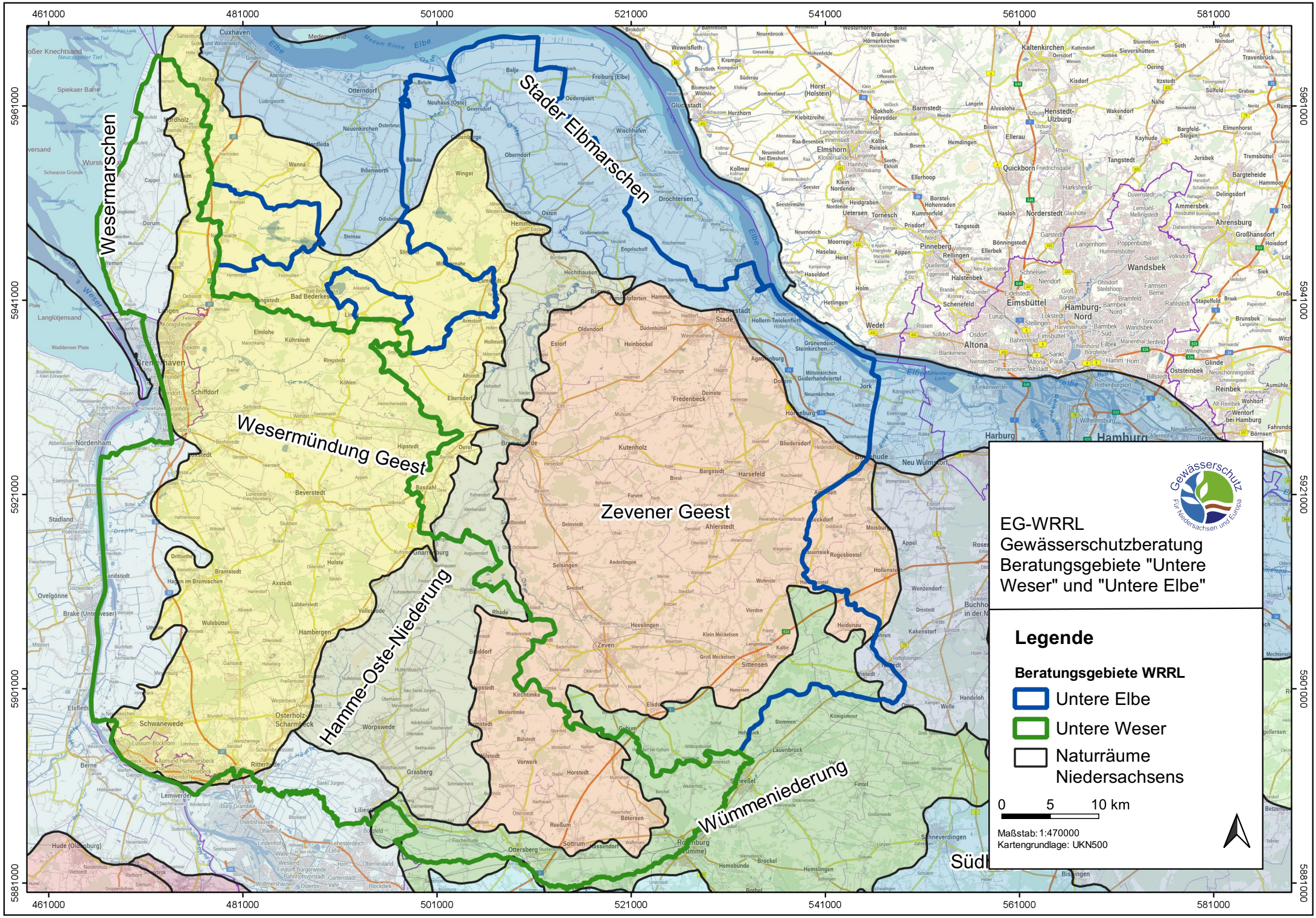
Mit freundlichen Grüßen

Ihre Geries Ingenieure aus Zeven

Geries Ingenieure GmbH
Südring 9
27404 Zeven

E-Mail: zeven@geries.de
www.geries.de

Telefon: 04281 – 93947 0
Fax: 04281 – 93947 1


461000
481000
501000
521000
541000
561000
581000
5961000
5941000
5921000
5901000
5881000
Stader Elbmarschen
Wesermarschen
Wesermündung Geest
Zevener Geest
Hamme-Oste-Niederung
Wümmeniederung
EG-WRRL
Gewässerschutzberatung
Beratungsgebiete "Untere Weser" und "Untere Elbe"
Legende
Beratungsgebiete WRRL
Untere Elbe
Untere Weser
Naturräume Niedersachsens
0 5 10 km
Maßstab: 1:470000
Kartengrundlage: UKN500